

In einem Zeitraum von rund 15 Jahren habe ich viele Wortgottesdienste in verschiedenen Alten- und Pflegeeinrichtungen im Rahmen meiner damaligen Tätigkeit als Gemeindefereferentin gehalten. Einige davon habe ich überarbeitet und stelle Sie Ihnen gerne auf diesem Weg zur Verfügung – um sie „1 zu 1“ zu übernehmen, zu ergänzen oder einfach als Anregung. Die Gottesdienste habe ich für meine praktische Ausübung geschrieben – ohne Anspruch grammatikalisch, optisch oder frei von Tippfehlern zu sein. Zu jedem Gottesdienst gab es ein extra Liedblatt, auf dem auch die Psalmen zu finden waren. Statt langer Ansprachen habe ich oft gemeinsame Gebete eingebaut. Die Lieder sind oft die gleichen, da diese meist noch mitgesungen werden können. Die Dauer eines Gottesdienstes beträgt circa 30 Minuten.

Mit herzlichen Grüßen Monika Bendel (Dipl. Religionspädagogin FH) Sommer 2020

Wortgottesdienst im Altenheim „Gut beschirmt unter Gottes Schirm“

Begrüßung und Eröffnung mit dem Kreuzzeichen

Lied: Zu dir o Gott erheben wir GL 142, Strophe 1-1

Kyrierufe

Herr, Jesus Christus, du bist das Licht der Welt. Herr, erbarme dich.

Alle: Herr...

Herr, Jesus Christus, du bringst uns die Liebe des Vaters. Christus erbarme dich. Alle: Christus...

Herr, Jesus Christus, du beschützt uns auf allen unseren Wegen. Herr, erbarme dich. Alle: Herr...

Tagesgebet: Guter Gott, öffne unsere Herzen und Ohren für dich. Lass uns deine Nähe erfahren. Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.

Lesung aus dem Buch der Psalmen: Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zum Herrn: / Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott auf den ich hoffe. (Wort des lebendigen Gottes)

(wer mag Hallelujaruf und Evangelium)

Gedanken: Ich habe heute ein paar Schirme mitgebracht, die wir so im Alltag gebrauchen oder sehen...

Sonnenschirm: Es tut gut, unter einem Sonnenschirm zu sitzen und das schöne Wetter zu genießen. Wir Menschen brauchen auch Zeit um uns ausruhen um neue Kraft zu tanken. Für viele Menschen ist Gott jemand, der ihnen Ruhe und Freude schenkt.

Regenschirm: Nicht immer scheint die Sonne in unserem Leben. Es gibt auch Momente in denen wir traurig sind oder vor etwas Angst haben. Dann tut es gut, wenn wir wissen, dass Gott bei uns ist.

Kinderschirm: Für viele Kinder beginnt jetzt wieder die Schule. Wir hoffen, dass sie Gott ist als Wegbegleiter erfahre.

Stockschirm: Ein Stockschirm ist sehr praktisch, denn man kann sich beim Gehen daran festhalten. Auch Gott gibt uns Halt und Sicherheit, damit wir nicht hinfallen, wenn wir einmal in Schwierigkeiten sind.

Wechselgebet: Zu Gott unserem Herrn wollen wir beten:

Gott, bei dir darf ich mich sicher fühlen.

Gott, du bist wie ein schützender Schirm.

Wenn ich in Gefahr bin, bist du bei mir.

Gott, du bist wie ein schützender Schirm.

Wenn ich traurig bin, schenkst du mir neuen Mut.

Gott, du bist wie ein schützender Schirm.

Mit dir bin ich nie allein.

Gott, du bist wie ein schützender Schirm.

Du willst, dass es mir gut geht.

Gott, du bist wie ein schützender Schirm.

Du liebst mich so wie ich bin.

Gott, du bist wie ein schützender Schirm.

Lied: Lobe den Herren GL 391, Strophe 1-3

Fürbitten: Zu Gott bringen wir unsere Bitten:

1. Beschütze alle, die hier im Haus leben und arbeiten.
2. Beschütze alle Kinder dieser Welt. Schenke ihnen gute Wegbegleiter.
3. Beschütze uns in dunklen Zeiten und lass uns deine Nähe erfahren.
4. Für unsere Verstorbenen. Lass sie deine Herrlichkeit schauen.

Ehre sei dem Vater...

Überleitung zur Kommunionfeier:

Jesus hat beim letzten Abendmahl mit seinen Händen das Brot gebrochen und uns aufgefordert immer wieder von diesem Brot zu essen. So wollen wir nun gemeinsam das Tischgebet sprechen...

Vater unser

Zum Friedensgruß Reichen wir einander die Hand und wünschen uns den Frieden...

Lied: Wo zwei oder drei

Kommunionvers: Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, wird nicht in Finsternis leben.

Gegrüßet seist du Maria

Schlussgebet

Gott, dein Segen ist wie ein großer Schirm über uns ausgebreitet. Wenn wir lachen und fröhlich sind und wenn wir traurig sind und Angst haben – bei dir finden wir Schutz. Du behütetest uns auf allen Wegen. Wir loben dich und danken dir. Amen.

Schlusslied: Großer Gott wir loben dich GL 380, Strophe 1-3

Segen: Und so segne und behüte uns, unsere Angehörigen und alle die hier im Haus leben und arbeiten, der uns liebende Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen